

Stadt Seelze ruft zur Nominierung für den Ehrenamtspreis auf

SEELZE. In diesem Jahr verleiht die Stadt Seelze zum zehnten Mal den Ehrenamtspreis „Seelzer Dialog“. Insgesamt werden drei Preise an engagierte Gruppen, Organisationen oder Einzelpersonen vergeben, die durch ihren ehrenamtlichen Einsatz besonders hervortreten. Bis zum 28. Juni nimmt die Stadt Vorschläge zur Nominierung für den Preis an. Die Verleihung findet am 3. September im Rahmen der Ehrenamtsfeier statt.

„In Seelze gibt es zahlreiche Gruppen, Vereine und Projekte, in denen sich Ehrenamtliche für das gemeinschaftliche Miteinander einsetzen. Diesen Einsatz möchten wir mit der Preisverleihung würdigen“, sagt Bürgermeister Alexander Masthoff. Um die Arbeit der Freiwilligen wert zu schätzen, verleiht die Stadt Seelze seit 2014 den Ehrenamtspreis „Seelzer Dialog“.

Ab sofort können Vorschläge für die Nominierung der nächsten Preisträgerinnen und Preisträger bei der Stadt unter www.seelze.de/seelzer-dialog, per mail an seelzerdialog@stadt-seelze.de, telefonisch im Büro für Ehrenamt unter (05137) 828179 oder per Post an das Rathaus Seelze, Abteilung Büro des Bürgermeisters, Rathausplatz 1, 30926 Seelze eingereicht werden. Auf der Home-



Die Preisträger 2023 gemeinsam mit Bürgermeister Alexander Masthoff (von links), der stellvertretenden Bürgermeisterin Nadine Pfeiffer, Künstler Wolfgang Tiemann und den stellvertretenden Bürgermeistern Wilfried Nickel (Zweiter von rechts) und Frank Joosten (Erster von rechts).

Foto: Stadt Seelze

page der Stadt Seelze ist unter www.seelze.de/seelzer-dialog ein Formular für die Nominierung hinterlegt.

Wer kann für den Preis vorgeschlagen werden?

Personen, Initiativen, Gruppen, Vereine oder Unternehmen, die herausragendes Engagement für die Gemeinschaft gezeigt haben und besondere Anerkennung verdienen, können vorgeschlagen werden. Wichtig beim Vorschlag und der

darin enthaltenen Beschreibung über die nominierte Person, den Verein oder die Gruppe ist, dass es sich dabei um eine dauerhafte und langfristige ehrenamtliche Tätigkeit handeln sollte.

Die Projekte, Initiativen, Impulse, Kooperationen und Aktionen von Einzelnen oder Gruppen müssen über Willensbekundungen hinausgehen, erste Erfolge sollten deutlich vorliegen. Es können auch Projekte, Personen, Initiativen, Aktionen und Vorhaben erneut

vorgeschlagen werden, die in zurückliegenden Jahren nominiert, aber nicht mit einem Preis bedacht wurden.

Das bürgerschaftliche Engagement von Mitgliedern gewählter Volksvertretungen, von Schiedsleuten, Schöffen und Schöffen sowie das ehrenamtliche Engagement in Gewerkschaften, politischen Parteien oder Glaubensgemeinschaften werden bei der Auslobung des „Seelzer Dialogs“ nicht berücksichtigt.

Großes Fest mit Preisverleihung

Der Termin der Preisverleihung ist für den 3. September geplant. Die Verleihung wird im Rahmen der Dankeschön-Feier für das Ehrenamt stattfinden. Der Preis „Seelzer Dialog“ ist die Miniatur der großen Skulptur vor dem Seelzer Rathaus des bekannten Seelzer Künstler Wolfgang Tiemann. Sie steht für Verständigung, Austausch und Zusammenarbeit. Weitere Informationen unter www.seelze.de/seelzer-dialog.

DRK Gümmer feiert 100-jähriges Bestehen

GÜMMER. Am Sonntag, 23. Juni, findet anlässlich des 100-jährigen Bestehens des DRK in Gümmer ein großes Familienfest des erst Anfang des Jahres neu formierten Ortsvereins Dedensen/Gümmer/Lohnde statt. Von 14 bis 19 Uhr bietet der Verein ein vielfältiges Programm in und um das Bürgerhaus in Gümmer im Westerfeldstraße 7 für alle Altersklassen an.

Um 14.30 Uhr gibt es eine kurze Begrüßung durch die 1. Vorsitzende Ingrid Delgehausen im Bürgerhaus. Dort werden Seelzer DRK Ortsvereine, örtliche Vereine der drei Ortschaften und

Vertreter aus Politik und Verwaltung erwartet.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt mit Kaffee und Kuchen, Grillangebot, Pommes, Getränke, Fisch, Popcorn und Eis. Für musikalische Unterhaltung sorgen Klaus Ihl und seine Band, der Musikverein Dedensen und der Shanty-Chor-Lohnde. Für die Jüngsten gibt es zudem eine große Hüpfburg, Kinderschinken und Kinder-Tattoos.

Die nächste größere Veranstaltung des DRK ist am 14. August: Es sind noch einige wenige Plätze frei für die Tagesfahrt nach Greetel, mit Zwischenstopp in Ma-

rienhafe für eine Teezeremonie. Der Preis beträgt 55 Euro pro Person. Es können auch Personen teilnehmen, die nicht im Roten Kreuz sind. Anmeldungen entgegen nimmt Ingrid Delgehausen, Telefon (0151) 22631891.

Dies gilt auch für die Treffen regelmäßig montags ab 15 Uhr im Bürgerhaus Gümmer. Es sind die Spielegruppe (1. Montag im Monat), die Nähgruppe (2. Montag) und die Kreativgruppe (3. Montag). Jeden letzten Dienstag im Monat trifft man sich ab 15 Uhr zum Klönen und Kaffeekachmittag im Pfarrhaus in Dedensen.

Stadt Seelze lässt die Standsicherheit der Grabmale überprüfen

SEELZE. Die jährliche Grabmalkontrolle auf den acht städtischen Friedhöfen steht bevor: Ein unabhängiger Sachverständiger wird dazu ab Montag, 10. Juni, bis Freitag, 14. Juni, im Auftrag der Stadt Seelze die Standsicherheit aller Grabmale überprüfen.

Ein Grabmal gilt dann als standsicher, wenn es aufrecht steht, einer vorgegebenen Prüflast standhält und dabei keinerlei Neigung, Schwankungen, Lockerungen oder sonstige Standunsicherheiten aufweist. Grabmale, die

nicht den Vorschriften zur Unfallverhütung entsprechen, werden mit einem Hinweis versehen.

Die Stadt schreibt in diesen Fällen zusätzlich die Angehörigen an und fordert sie dazu auf, für die nötige Standsicherheit des Grabmals zu sorgen. In akuten Fällen kann die Stadt auch gezwungen sein, Grabmale abzusichern oder umzu-legen, um Gefahren für die Besucherinnen und Besucher des Friedhofs zu vermeiden. Die Friedhofsverwaltung empfiehlt daher allen Inhabern einer Grabstätte, diese rechtzeitig zu kontrollieren und gegebenenfalls vorhandene Mängel vorab zu beseitigen.

Als Träger der kommunalen Friedhöfe ist die Stadt aus Gründen der Verkehrssicherung verpflichtet, jährlich eine derartige Standsicherheitsüberprüfung durchzuführen. Für die Standsicherheit sind laut Friedhofssatzung allerdings die Grabnutzungsberechtigten verantwortlich.

Mit der Kontrolle soll insbesondere die Sicherheit der Friedhofsbesucherinnen und -besucher gewährleistet werden.

Rückfragen zu den Kontrollen beantwortet Luisa Wulf von der städtischen Friedhofsverwaltung unter Telefon (05137) 828 416 oder per E-Mail an luisa.wulf@stadt-seelze.de.

75 Jahre Grundgesetz: Der Rat der Stadt Seelze würdigt unsere Verfassung

SEELZE. Das Grundgesetz ist 75 Jahre alt: Dies haben die Mitglieder des Rates und der Verwaltungsleitung der Stadt Seelze vor der jüngsten Ratssitzung am Donnerstag gemeinsam in einem kleinen Festakt gefeiert.

„Das erste Mal, dass ich mit dem Grundgesetz in Berührung gekommen bin, war 1969 – da war ich 14 Jahre alt“, erinnerte sich Ratsvorsitzender Klaus Fischer in seiner Rede. Besonders die Feierstunde im Gymnasium habe ihn sehr beeindruckt. „Es haben ungefähr 1000 SchülerInnen und Schüler die Nationalhymne gesungen. Das war er-

greifend“, sagte er. Fünf Jahre später in der Oberstufe hätten die Jugendlichen dann durchaus kontrovers über das Grundgesetz und insbesondere über den Artikel 2 und den dortigen Bezug auf das Sittengesetz diskutiert. „Die Röcke wurden kürzer bei den Damen und die Haare wurden länger bei den Herren, und das wurde damals auch unter sittenwidrig verstanden“, betonte Klaus Fischer.

Dieses Beispiel zeige, dass die Mütter und Väter des Grundgesetzes unter dem Begriff sittenwidrig etwas anderes verstanden hätten als die Jugendlichen

im Jahr 1974 oder die Menschen heute. Gleiches gelte für die Gleichberechtigung. Dem entsprechend habe sich das Grundgesetz und die Auslegung der Artikel in den vergangenen 75 Jahren durchaus verändert. „Man sieht es auch an den neuesten Urteilen: Es entwickelt sich weiter“, unterstrich der Ratsvorsitzende.

Ein Saxophon-Quartett der Musikschule Seelze um Musikschul-Leiter Gunter Geweke hatte die Anwesenden zuvor musikalisch auf die Feierstunde eingestimmt und setzte mit ihren gelungenen Interpretatio-

nen der Nationalhymne und von „Happy Birthday“ besondere Akzente. Abgerundet wurde der Festakt von einem kurzen Videobeitrag, in dem Mitglieder des Rates, der Verwaltungsleitung und der Stadtverwaltung ihre persönlichen Gedanken zur Bedeutung des Grundgesetzes äußerten. „Das Grundgesetz ist seit 75 Jahren der Garant dafür, dass wir in Frieden und Freiheit in Deutschland und ganz besonders hier in Seelze leben können“, sagte Bürgermeister Alexander Masthoff darin. Das Video ist im Internet auf der Seite www.seelze.de/75GG abrufbar.

Fußballschule des SV Dedensen war ein voller Erfolg



DEDENSEN. Am 26. Mai veranstaltete die Erste Herren des SV Dedensen ihre zweite Fußballschule auf dem Dedenser Sportplatz, an der 39 Kinder teilnahmen. Nach einem gemeinsamen Frühstück wurden die kleinen Fußballer in vier Gruppen eingeteilt, der jeweils zwei Trainer zugeordnet waren. Es wurden dann zwei Trainingseinheiten à 40 Minuten vor der Mittagspause durchgeführt. Nach leckerer Spaghetti Bolognese zum Mittag wurden nach dem Mittag zwei weitere Trainingseinheiten absolviert. Abgerundet wurde der Tag mit einem Turnier und einem Spiel Kinder gegen die Erste Herren. Jedes teilnehmende Kind bekam ein Trikot mit Namen, eine Medaille, einen Sportbeutel mit Namen und eine eigene Autogrammkarte. Mit einem gemeinsamen Grillen endete der spannende Tag für die Kinder.

Foto: privat

Meisterbetrieb



über 25 Jahre

Alte Ricklinger Str. 65
30823 Garbsen

Sanitär • Heizung • Solar • Komplettbäder

Hält Ihre Heizung noch stand?

bis zu **20 %** Rabatt auf modernste Heizungsanlagen

Tel. 0 51 37 / 82 22 99 • chora@chora-shk.de



DÖRING-OPTIK
Augenoptik + Optometrie

SONNE-
all inclusive
Farbe, Härting und Entspiegelung



bis 31.7.2024
30% RABATT
auf SONNEN-
BRILLENGLÄSER

Kontakt:
Ihr Ansprechpartner:
Marc Schröder
Telefon: 05137 / 5704
Website: www.doering-optik.de
E-Mail: info@doering-optik.de

Adresse:
DÖRING-OPTIK e.K.
Hannoversche Str. 14
30926 Seelze

Öffnungszeiten:
Montag - Donnerstag: 09.00 - 13.00 & 15.00 - 18.30 Uhr
Freitag: 09.00 - 18.30 Uhr
Samstag: 09.00 - 13.00 Uhr



Einladung zum:

ENERGIE-FRÜHSTÜCK

IM AZZURRO THE BEACH AM BLAUEN SEE

Wie schaffen wir vor Ort:

- günstige Erneuerbare Energie
- eine soziale Klimapolitik
- Wohlstand und Arbeitsplätze
- einen echten Klimaschutz



MICHAEL BLOSS, MdB
ENERGIE- UND KLIMASCHUTZ-EXPERTE



KATRIN LANGENSIEPEN, MdB
SPITZENKANDIDATIN UND SOZIALPOLITIK-EXPERTIN



Hahne Tagespflege
Heidehaus



Entspannter Start in den Tag:
Wir holen Sie ab und bringen
Sie wieder nach Hause!

Genießen Sie den Aufenthalt in der Hahne
Tagespflege ohne Sorgen um den Weg.

Unser kostenloser Abhol- und Bringdienst
kümmert sich darum, dass Sie bequem
in unsere Tagespflege kommen und am
Ende des Tages wieder sicher nach Hause
gelangen.

Tel.: 0511 367 36 -1003
www.hahne-tagespflege.de/heidehaus